

C3c

■ Einzelarbeit:

Die TN verstärken die angegebenen Adjektive mit passenden Graduierungspartikeln.

■ Plenum:

Vergleich und Diskussion: Was ist möglich, was nicht?

CD 1.11: Die TN hören, wie der Autor es formuliert, und vergleichen.

◁ Arbeitsbuch, S. 29 / Übungen 10–12 ▷

Hinweis: Die Graduierungspartikeln haben im Deutschen eine wichtige Funktion, aber sie zu verstehen ist nicht ganz einfach. Lösen die TN die Aufgabe C3c im Kursbuch ohne Schwierigkeiten, dann sollten sie die Übungen 10–13 im Arbeitsbuch zu Hause bearbeiten. Wahrscheinlicher ist aber, dass die Aufgabe den TN nicht leichtfallen wird, obwohl sie das Phänomen bis zum Niveau B1 schon kennengelernt haben. In diesem Fall ist es sinnvoll, die Übungen 10–13 im Kurs zu machen. Übung 10 verdeutlicht noch einmal, dass Graduierungspartikeln das Adjektiv nicht positiv oder negativ verändern, sondern seine Grundbedeutung verstärken bzw. abschwächen.

Hinweis zum Sprachgebrauch:

Eine besondere Stellung hat *ganz*. Es kann verstärkend wirken, z. B.: „Der Film war ganz toll.“ (im Sinne von sehr, sehr gut). Es kann aber auch abschwächend gebraucht werden: „Der Film war ganz gut.“ (im Sinne von annehmbar, aber nicht toll) oder „Der neue Lehrer ist ganz nett.“ (im Sinne von, scheint erträglich, könnte schlimmer sein). Dieser Bedeutungsunterschied hängt hauptsächlich von der Betonung ab. So kann beispielsweise bei der Hervorhebung von *ganz* in dem Satz „Der Lehrer ist ganz nett.“ eine Verstärkung von *nett* gemeint sein, wohingegen durch Betonung von *nett* und Nicht-Betonung von *ganz* eine Abschwächung erreicht wird. Somit kann ein und derselbe Satz je nach Betonung etwas völlig anderes bedeuten. Sprechen Sie deshalb ein paar Beispielsätze mit deutlicher, am besten leicht übertriebener Intonation vor.

◁ Arbeitsbuch, S. 31 / Übung 13 im Unterricht ▷

◁ Arbeitsbuch, S. 31 / Übung 14 im Unterricht ▷

Hinweis: Hier können die TN mit den Graduierungspartikeln experimentieren. Wenn die Zeit reicht, lesen die TN ihre (vorher korrigierten) Lösungen vor. So wird deutlich, dass sich die Intentionen der Aussagen durch die Graduierungspartikeln beträchtlich verändern. Weisen Sie die TN darauf hin, dass sie nicht alle Graduierungspartikeln lernen müssen. Es reicht, wenn sie sich ein paar aussuchen. Die anderen sollten ihnen aber rezeptiv geläufig sein.

◁ Arbeitsbuch, S. 32 / Übung 15 ▷

Hinweis: Lassen Sie die kleinen Texte möglichst im Unterricht schreiben. Mit schwächeren Lernergruppen sollten Sie diese Übung gemeinsam an der Tafel / auf Folie erarbeiten und erst dann zu C4 übergehen.

C4

Hinweis zur Binnendifferenzierung: Weniger geübte TN sollten nur eine Speise schriftlich beschreiben. Geübtere und deshalb meist schnellere TN könnten zunächst eine Speise und anschließend, nach Wahl, einen besonderen Menschen oder Duft beschreiben. Sehr gute Lerner, die schnell fertig sind, können auch die vertiefende Arbeitsbuch-Übung 16 auf S. 32 bearbeiten.

◁ Arbeitsbuch, S. 32 / Übung 16 Vertiefung

Lassen Sie die Übung zu Hause erledigen.

Sammeln Sie die Texte zum Korrigieren ein. In der darauffolgenden Stunde vergleichen die TN ihre Texte im Kurs. ▷

Fokus Grammatik:

„Keine Angst vor Adjektiven“, S. 29

Hinweis: Wenn Sie diese Seite nicht schon vor Abschnitt C gemacht haben, bietet sie sich hier als Zusammenfassung und Abschluss des Themas Adjektive an. Vermeiden Sie an dieser Stelle eine ausführliche Wiederholung der Adjektivdeklinationsregeln. Die TN bekommen drei „goldene“ Regeln an die Hand. Wenn sie diese anwenden, liegen sie meist richtig. Schließlich soll ihnen, wie der Titel dieses Fokus Grammatik schon sagt, die Angst vor der oft als so schwierig empfundenen Adjektivdeklinationsregeln genommen werden.

Aufgabe 1a + b

■ Einzelarbeit / Plenum:

Die TN kreuzen in 1a an, welche Adjektiv-Form in Texten häufiger vorkommt.

Die TN ergänzen die Endungen in den beiden Texten von 1b. Die Lösungen werden gemeinsam verglichen und besprochen.

Aufgabe 1c + d

■ Plenum:

Fragen Sie: „Stimmt Ihre Vermutung in 1a?“ Die TN äußern ihre Meinung dazu.

■ Einzelarbeit / Plenum:

Die TN kreuzen an. Besprechung im Kurs.

Aufgabe 2

■ Einzelarbeit / Plenum:

Die TN lösen die Aufgabe 2a. Besprechung im Kurs.

■ Plenum:

Lesen Sie die drei „goldenen“ Regeln in 2b zusammen mit den TN.